

Gr. Rothorn, 2409m
Nordwestwand
Loferer Steinberg

BloodyOldMen

Rothorndirettissima

6+A0 (frei 8+) 900m, 24 SL
Wandhöhe 650m

A. Stocker, HPLechner
erabegangen und eingerichtet (im
Vorstieg bis auf die 18. SL)
an drei Tagen im August 2010

1. freie Begehung am 13.09.2011
Eal Erg und And Demoser

Team © All Cedar

Material

Mit Bolthaken in Abständen von 3m-
10m durchgesichert. An den 58 Ständen
stecken je 2 Bolthaken. Zur
Mitnahme empfohlen sind 10
Express und einige Bandschlingen.
Ein Satz Stopper kann zusätzlich
angewendet werden.

Routenverlauf

Vorbau

Die Route überwindet den recht
rustikal wirkenden Vorbau an
überraschend gutem Fels in
logischer, gerader Linie.

1. Pfähler

Der eigentliche Wandfuss beginnt
mit einem plattigen, weissen Pfähler
der in seinem linken Bereich nahe
seiner stumpfen Kante bis zu einem
markanten gelben Pfähler
(Patellapfähler) erstiegen wird.

Zentrale Wandrippe

Erst die linke dann die rechte
Begrenzungsrippe einer steilen
Rinne führt in gerader Linie durch
den zentralen Wandbereich bis zu
einem grossen Schuttpoest.

Gipfelbereich

Ober von Schuttbändern
unterbrochene, steile Wandstufen
gelingt man fast immer in
Gipfelbereich zum Ausstieg direkt am
Gipfelkreuz

Ausquerungsmöglichkeit

Aus der 12. SL kann nach rechts über
grosse Schuttmassen die
Zwölferscharte erreicht werden.

Achtung!

Absteigen aus der zweiten Wandhälfte der Route
nicht empfohlen. Steinschlag - verhängende Geste!

50m über abseilen Stellen
zu Ausstieg der 24. SL am Kreuz

24 40m, 6+, 7H

23 50m, 4+, 5H

22 35m, 4, 2H

21 40m, 7+, 8H

20 40m, 5+, 5H

19 25m, Schuttbereich

18 20m, 8+ (6+A0), 6H

17 40m, 6+, 4H

16 42m, 7+ (5A0), 7H

15 30m, 6+, 5H

14 40m, 6, 5H

13 30m, 6+, 4H

12 45m, 3+, 4H

11 35m, 6, 4H

10 20m, 5, 2H

9 30m, 7+ (5A0), 8H

8 35m, 7+ (6+A0), 6H

7 25m, 4+, 2H

6 50m, 7+ (5A0), 6H

5 35m, 5+, 3H

4 60m, 1 u. 2, 6H

3 50m, 6, 5H

2 40m, 4, 4H

1 50m, 6+, 6H

E auf 1750m bei markantem Steinblock im Bachbett

